

CHEYENNE

CHEYENNE ist ein außergewöhnliches und emotionales Dickledernubuk mit einer mystischen Ausstrahlung. CHEYENNE wird ausnahmslos aus schweren zentraleuropäischen Bullenhäuten gefertigt. Charakteristisch ist ein ausgeprägtes Walkkorn, welches per Hand angeschliffen wird. Durch eine aufwendige Färbung in mehreren Schritten (Sandwichverfahren) entsteht bei dem Schleifen ein wunderschöner Zweitoneffekt. Jede Haut CHEYENNE ist ein Unikat und mit Liebe und großer Leidenschaft handgemacht! Naturmerkmale wie Vernarbungen oder prägnante Mastfalten sind ausdrücklich gewünscht und machen jede Haut CHEYENNE zu etwas ganz Besonderem!

Einsatzzweck: Möbel, Lederwaren

Farben: 6 Farben ab Lager

Stärke: 2,8/3,0 mm

Farbeinstellung nach Wunsch: ab 250 m² pro Farbe

Lieferung: ab Lager Bodenwerder

Mindestbestellmenge: 1/1 Haut

Fläche: ca. 4,8 m² in ganzen Häuten

Rohware: beste zentraleuropäische Bullenhäute

Gerbung: ökologische Mineralgerbung

Pflegeprodukte: Imprägnierer, Aniline Protector

TECHNISCHE DATEN

Merkmal/Prüfmethode/Anforderung	Sollwert
Reibecktheit Veslic DIN EN ISO 11640 (Graumaßstab Stufe 1-5)	
50 Touren trocken	≥ 3
20 Touren nass	≥ 3
20 Touren Schweiß pH 8	≥ 3
Lichtecktheit DIN EN ISO 105-B02 (WBS-Stufe)	≥ 3
Weiterreißfestigkeit (N/mm) DIN EN ISO 3377-1	≥ 20N
Brandschutznorm DIN EN 1021 Teil 1+2	i.O.

Prüfung nach DGM-Spezifikation von 2016.

Wir weisen darauf hin, dass diese Prüfbescheinigung den Kunden nicht von seiner Verpflichtung zur Wareneingangskontrolle entbindet und keine Ansprüche Dritter begründet, an die sie weitergerichtet wird. Eine Eigenschaftszusicherung im rechtlichen Sinn ist mit obiger Information nicht verbunden.

PFLEGEHINWEISE

Für die Alltagsreinigung reicht es, das Leder gelegentlich mit einem **Staubwedel** oder trockenen **Staubtuch** zu entstauben.

Flecken können zusätzlich mit einem leicht angefeuchteten Frotteelappen gesäubert werden.

Nicht zu nass arbeiten, um Ränder zu vermeiden. Den durch die Anfeuchtung gedunkelten Bereich mit einem Fön mit Kaltluft trocknen, damit keine Wasserränder entstehen können. Immer zuerst einen Reinigungsversuch im verdeckten Bereich üben! Bei hellen Ledern besonders vorsichtig prüfen!

Bei schwierigen Flecken ist es immer besser, zuerst einen Fachbetrieb (z. B. www.lederzentrum.de) zu kontaktieren. Schnell vergrößert man das Malheur durch falsche Reinigungsversuche.

Für die Pflege empfehlen wir den **Aniline Protector**. Er ist ein Pflegespray mit der notwendigen Rückfettung und einem UV-Schutz. Er schützt das Leder vor dem Ausbleichen und hält es geschmeidig.

Bei der Gefahr von Flecken durch Flüssigkeiten das Leder nach der Pflege zusätzlich mit **Imprägnierung** schützen.

Je nach Beanspruchung, Wärme und Lichtintensität sollte das Leder alle 3 bis 12 Monate sparsam gepflegt werden.